

Der Verpackungsdruck

Magazine for packaging printing

Eine für alles?

Neue Farbserie mit sehr breitem Anwendungsspektrum unter der Bezeichnung «27» erfolgreich lanciert

Die neue Farbserie des Unternehmens Rotoflex AG mit der Bezeichnung «27» wurde nach Angaben von Jürgen Kröger (Verkaufsleiter und Mitglied der Geschäftsleitung der Rotoflex AG) mit dem Ziel entwickelt, die hohen Anforderungen im modernen Verpackungsdruck zu erfüllen. Als universelle Farbserie hat sie ein sehr breites Anwendungsspektrum und eignet sich hervorragend zum Bedrucken eines umfangreichen Sortiments unterschiedlicher Folien für den Verpackungsdruck.



Abb. Rotoflex Gebäude

Die wichtigsten Eigenschaften der neuen Serie:

- Geeignet für den Flexo- und Tiefdruck
- Verwendung im Aussen- und Zwischenlagendruck
- Gute Verdrückbarkeit
- Hohe Farbstärke
- Gute Blockfestigkeit
- Sehr gute Kaschierhaftung bei Verbundfolien
- Siegfestigkeit über 160 °C.
- Sehr geringe Retention von Lösungsmitteln beim Einsatz geeigneter Druckträger
- Sehr gute Pasteurisierbarkeit beim Einsatz geeigneter Kaschierkleber und Kaschierfolien
- Besteht aus chlorfreien Bindemitteln
- Verträglich mit allen Rotoflex NC-Systemen

ROTOFLEX AG IN KÜRZE:

Die Rotoflex AG ist ein führender Anbieter von hochwertigen Tiefdruck- und Flexodruckfarben, Farbkonzentraten und Lacken für flexible Verpackungsfolien. Hauptsitz und Standort der Produktion liegen in Grenchen (Schweiz). In anderen Ländern bestehen Vertretungen und Verkaufsbüros. Unsere Stärken sind das umfassende technische Wissen in den Bereichen Entwicklung, Produktion und Anwendungssupport. Durch die

Empfohlene Druckträger sind:

- Polyester – Corona oder chemisch vorbehandelt
- Polyester beschichtet mit AlOx, Acryl, EVOH und PVdC
- Polypropylen orientiert und coextrudiert, vorbehandelt
- Polypropylen beschichtet mit Acryl, EVOH und PVdC
- Polyamid orientiert, unbehandelt und Corona vorbehandelt
- Polyethylen, vorbehandelt
- Papier
- Aluminium, NC-lackiert
- Metallisierte Folien wie PET, OPP und CPP

Die weiteren wichtigen Verarbeitungshinweise gibt der Hersteller wie folgt an:

Process- und Grundfarben Verdüner: Ethanol oder N-Propanol
Verzögerer: Etoxypropanol Viskosität Flexo Processfarben: 20-22 Sek. DIN 4 Becher Grundfarben: 24-26 Sek. DIN 4 Becher Viskosität Tiefdruck Processfarben: 13-15 Sek. DIN 4 Becher Grundfarben: 15-17 Sek. DIN 4 Becher

AUSSENDRUCK. Wird im Frontaldruck eine hohe Siegelbeständigkeit gewünscht, empfiehlt sich eine Überlackierung mit einem geeigneten Überdrucklack.

CORONA. Wenn es der Folientyp erlaubt, sollte das Substrat Corona vorbehandelt werden.

REINIGUNG. Die Reinigung erfolgt mit Ethanol oder einem Ethanol/Ethylacetat Gemisch.

Wir konnten mit einem der ersten Anwender der neuen Farbserie, dem Unternehmen O.Kleiner, (O. KLEINER AG FLEXIBLE PACKAGING, Schützenmattweg 26, CH-5610 Wohlen) über deren Einsatz, den in den vergangenen Monaten gemachten Erfahrungen sowie die Einführungsphase sprechen und wollen die im Vor-Ort Interview gemachten Erkenntnisse des «Beta-Testers» und jetzt ständigen Anwenders zusammenfassen.

konsequente Ausrichtung auf unsere Kernkompetenzen, unsere Fähigkeiten und die über 30 jährige Erfahrung, erfüllen wir die hohen Kundenanforderungen optimal. Die Produktionsanlagen sind auf dem neusten Stand der Technik. Wir kennen uns zu massgeschneiderten Kundenangeboten und rascher Verfügbarkeit neuer Produkte. Wir liefern zertifizierte Qualität.



Unsere Gesprächspartner bei der O. Kleiner AG: Roger Müller, Teamleiter Tiefdruck; Hanspeter Hildbrand, Leiter Produktion und Mitglied der Geschäftsleitung sowie Reto Bader, Teamleiter Flexodruck.

UNSER GESPRÄCHSPARTNER, HANSPETER HILDBRAND, O.KLEINER AG, LEITER PRODUKTION, ...

1. Warum waren sie an einer neuen Farbserie interessiert?

Unsere Motive lagen vor allem im Bestreben unsere Farbserien und die damit verbundenen Kosten zu optimieren. Dazu zählen als Faktoren insbesondere ein möglichst breites Anwendungsspektrum, um weniger häufig das jeweils eingesetzte Farbsystem ändern zu müssen. Es gibt natürlich zahlreiche andere Faktoren, wie Farbechtheit, Prägnanz, Trocknungsverhalten, Hitzebeständigkeit oder Versiegelbarkeit – alle Parameter müssen bei der Einführung eines neuen Farbsystems stimmen und zum gewünschten Erfolg führen. Wir haben uns viel Zeit beim Testen genommen und bereits im Herbst 2008 mit den Versuchen begonnen.

2. Wie verlief die Einführungsphase?

Diese Phase verlief höchst vielversprechend. Schon gleich zu Beginn zeigte sich, dass sich die Farbechtheiten, sowohl im Flexo-wie auch im Tiefdruck bestätigen. Da wir ja auch davor bereits Farbserien aus dem

Hause Rotoflex AG im Einsatz hatten, war ohnehin das Vertrauen in das gute Trocknungsverhalten und die sehr guten Eigenschaften für die Weiterverarbeitung gegeben. Dies hat sich dann auch bestätigt.

3. Welche Erfahrungen haben sie im Einsatz gemacht?

Der grösste seit Mitte 2009 erreichte und umgesetzte Schritt war die nahezu vollständige Ablösung der Systeme 12, 15 und 25 auf die neue Serie 27. Wir haben also unsere bisherigen Farbsysteme von 6 auf 3 reduzieren können. Dies ist für uns ein entscheidender Vorteil und grosser Gewinn.

Reto Bader, Teamleiter Flexodruck: Der grösste Vorteil an der Maschine ist, dass wir aufgrund des enorm breiten Anwendungsspektrums weniger Serienwechsel vorzunehmen haben. Wir mussten die Rasterwalzen nicht verändern, die Druckformen nicht anpassen und Trocknungsparameter sind gleichbleibend. Ein weiterer besonders erwähnenswerter Punkt sind die erheblich reduzierten Restlösemittel. Roger Müller, Teamleiter Tiefdruck: Auch im Bereich des Tiefdrucks ist ganz klar hervorzuheben, dass wegen der niedrigeren Restlösemittel die «Reserven» bei der Maschinenführung markant gestiegen sind. So können wir an der Maschine deutlich höhere Geschwindigkeiten erzielen, ohne Abstriche bei der «Farbdicke» und der Prägnanz.

4. Was sind die Vorteile der serie 27?

Durch den Ersatz der anderen Farbserien entstehen erheblich kürzere Wasch- und damit verbundene Stillstandszeiten. Somit wurde unser zentrales Anliegen mit der Einführung der Serie 27 erfüllt. Ein ganz entscheidender Faktor bei der Einführung war, dass keine grossen Anpassungen im Druckprozess erforderlich waren. In die Kategorie der grossen Vorteile fällt ebenfalls die Versiegelbarkeit und Hitzebeständigkeit. Die Versiegelbarkeit macht Aussparungen an den zu verklebenden Flächen überflüssig und vereinfacht dadurch den Druckprozess erheblich. Die Hitzebeständigkeit erweitert das Anwendungsspektrum mit den bereits oben angesprochenen Auswirkungen. ↵

www.rotoflex.ch

ROTOFLEX®

Creating value with colours

www.rotoflex.ch

- Garantierte Qualität
- Hochwertige Rohstoffe
- Umweltfreundliche Fertigungsanlagen
- Durchgängige Dienstleistungen

ROTOFLEX®

Creating value with colours

www.rotoflex.ch

ROTOFLEX AG
Leberstrasse 40 • CH-2540 Grenchen
Schweiz • Tel: +41 (0)32 645 26 70